

PRODUCTION SYSTEMS 2012

DIE LEITVERANSTALTUNG FÜR LEAN MANAGEMENT

Jahrestagung: 12. und 13. Juni 2012 in Stuttgart
Einführungs- & Vertiefungsseminare: 11. und 14. Juni 2012 in Stuttgart

Lean sehen. Lean verstehen. Lean leben.

- Die richtige Richtung: Weiter im kontinuierlichen Verbesserungsprozess
- Gewusst wie: Die Erfolgsfaktoren in der Wertschöpfungskette
- Vorwärts in der Organisation: Verbesserungs- und Coaching-Kata
- Kreative Lösungen finden: Mitarbeiterführung und -motivation
- Ganzheitlich agieren: Lean geht über die Produktion hinaus
- Neue Wege gehen: Aktuelle Trends und Herausforderungen
- Damit es weitergeht: Rekrutierung von Lean-Nachwuchs

Mit zahlreichen Keynotes und Diskussionsbeiträgen, u.a. von:



Torsten Ratzmann
Vorstand Operations,
HARTING KGaA



Franz Tschacha
Geschäftsführer,
DECKERFORM
Produktionssysteme GmbH



Frank Fischer
CEO & Chairman,
Volkswagen Group of America
Chattanooga Operations LLC



Dr. Ralph Richter
Werkleiter und
Senior Vice President,
Robert Bosch GmbH



Dr. Rolf Diesch
Vice President
Operations Development,
Siemens AG



Erich Rosenkranz
Vorstand,
Roto Dach- und
Solartechnologie GmbH

Mit weiteren Top-Referenten von:

Bahlsen GmbH & Co. KG • Bombardier Transportation GmbH • Carl Zeiss AG • Festool GmbH • F.S Fehrer Automotive GmbH • Hochschule Pforzheim • Ihlemann AG • IMPULS Management & Qualifizierung GmbH • Infineon Technologies AG • Ingenics AG • KAIZEN Institute Germany GmbH & Co. KG • Kirson Industrial Reinforcements GmbH • Lean Enterprise Institut GmbH • Lean Partners • LMX Business Consulting GmbH • MOVEAHEAD • PTA Praxis für teamorientierte Arbeitsgestaltung GmbH • RECARO Aircraft Seating GmbH & Co. KG • Seidel GmbH & Co. KG • Thyssen Krupp Aufzugswerke GmbH • verbesserungskata.de • ZF Friedrichshafen AG

Sponsoren:

inGenics
And Future Works.

LMX

LEAN
magazin

DER
BETRIEBSLEITER
Magazin für sichere, effiziente und nachhaltige Produktion

Produktion

VDI-Z
Integrierte Produktion

Medienpartner:

Veranstalter:

MANAGEMENTCIRCLE
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass Lean ein entscheidender Weg für Unternehmen darstellt, ihr Produktionssystem den Zwängen der Zeit anzupassen. Die zahlreichen Lean-Werkzeuge weisen dabei vielleicht eines Stücks dieses Weges, doch zur wirklichen Innovation des Produktionssystems bedarf es vor allem gelebten Lean-Managements und gelebter Lean-Kultur. Lean muss sämtliche Funktionen des Unternehmens erfassen, um echten Erfolg zu bringen. Lean steht für abteilungsübergreifenden Fluss sowohl von Material als auch von Information. Schnittstellen dürfen keine Bruchstellen mehr sein.

Nicht allein die Implementierung bewährter Lean-Erfolgskomponenten, sondern vielmehr ein ganzheitlicher Denkansatz bringen nachhaltigen Erfolg. Jedes Unternehmen muss seine eigene Lean-Philosophie entwickeln. Kopieren fremder Implementierungen bringt Sie nicht nach ganz vorn. Eine Nummer 1 muss sich selbst erfinden.

Vor diesem Hintergrund diskutieren die Referenten auf der Production Systems 2012 Lösungsansätze und ihre jüngsten Erfahrungen zur praktischen Umsetzung von Lean Management:

- Wie schaffen es Unternehmen, Lean als ganzheitlichen Ansatz im Unternehmen zu verankern?
- Welche wertvollen Erfahrungen haben Unternehmen im deutschsprachigen Raum in den Bereichen Prozessindustrie, Serien- und Kleinserienfertigung sowie Handel und Logistik gemacht?
- Vor welchen neuen Herausforderungen stehen diese nun auf dem „Lean-Weg“? Über welche Lösungsansätze denken sie nach?
- Wie bauen Sie mit dem Lean-Gedanken ein kontinuierliches Verbesserungssystem im Unternehmen auf und wie halten Sie es dauerhaft am Laufen?
- Wie können Sie Denkprinzipien, Methoden und Verfahrensweisen in den Unternehmen entwickeln, um die gesamte Wertschöpfungskette effizient zu gestalten?
- Wie sollen Sie als Führungskraft handeln und führen?

Die Production Systems hat sich als Leitveranstaltung für Lean Management im deutschsprachigen Raum fest etabliert. Unser Ziel ist es, dies auch für die Jahrestagung 2012 gelten zu lassen. Anerkannte Lean-Spezialisten aus Wissenschaft und Praxis teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungswerte mit Ihnen. Vertreten sind KMUs bis hin zu Großkonzernen aus den unterschiedlichsten Branchen.

Nutzen Sie die Production Systems 2012 für Ihren persönlichen Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie für Ihr Networking. Werden Sie selbst einer der Vorreiter in Sachen Lean Production und Lean Management. Wir freuen uns auf einen regen Austausch und spannende Diskussionen mit Ihnen!

Ihr Fachbeirat:



Gerardo Aulinger
Referent, Management
Trainer & Coach,
verbesserungskata.de



Christian Bartholomay
Geschäftsführer,
**KAIZEN Institute Germany
GmbH & Co. KG**



Gerhard Bastet
Geschäftsführer,
**Viessmann Werke
Allendorf GmbH**



Dr. Christoph Hollemann
Geschäftsführer Operations,
Bahlsen GmbH & Co. KG



Eduard Janssen
Vice President Operations,
**Bombardier Transportation
GmbH**



Hannes Katzschner
Geschäftsführer,
Roto Frank Bauelemente GmbH



Carsten Klages
Projektentwickler für
Lean Management und TPM



Dr. Ralph Richter
Werkleiter und
Senior Vice President,
Robert Bosch GmbH



Mike Rother
Toyota-Spezialist,
Dozent, Forscher, Autor



Prof. Mario Schmidt
Direktor,
Hochschule Pforzheim



Nicole Wohnhaas
Projektmanagerin
Management Circle AG
Tel.: +49 (0) 6196/ 4722-683
E-Mail: wohnhaas@managementcircle.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Gerne berate ich Sie persönlich und beantworte Ihre Fragen zur Jahrestagung.

Ab 7.30 Uhr: Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

Seminarzeiten von 8.15 – 17.00 Uhr

Lean Production & Lean Management

Basis-Know-how und weiterführendes Lean-Wissen zur optimalen Vorbereitung auf den Kongress. Das Konzept dieses Einführungsseminars sieht viele praktische Übungen mit den Teilnehmern vor und ist auf aktive Zusammenarbeit ausgelegt. Alle Unterlagen werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet, so dass eine hohe Transferleistung gewährleistet ist.

Machen Sie sich fit für den Kongress und nutzen Sie den attraktiven Komplettpreis!

1. Kongresstag

Dienstag, 12. Juni 2012

<p>8.15 Teilnehmer-Check-In, Ausgabe der Kongressunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung</p> <p>9.00 Eröffnung der Production Systems 2012</p> <p>9.10 Einführung und Überblick durch die Moderatoren</p> <p>9.30 Qualität im Prozess und das Roto Produktionssystem</p> <p>10.15 Organisationsentwicklung durch Coaching von Führungskräften</p> <p>11.15 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung</p> <p>11.45 Coachingpraxis – auf die Kraft der Mitarbeiter setzen</p> <p>12.30 Gute Führung = gutes Coaching</p> <p>13.00 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung</p>	<p>14.30 3 parallele Breakout Sessions</p> <ul style="list-style-type: none"> • Session 1: Von der Lean-Langeweile zur Kata-Kultur • Session 2: Umsetzung von KVP in der täglichen Praxis • Session 3: Was macht ein schlankes Produktionssystem erfolgreich? <p>16.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung</p> <p>16.45 Auf dem Weg zum Lean Enterprise: Volkswagen Chattanooga</p> <p>17.30 Geheimwaffen der Kommunikation: Sanfte Strategien mit durchschlagender Wirkung</p> <p>18.30 Zusammenfassung des 1. Kongresstages durch die Moderatoren</p> <p>18.45 Abend-Event</p>
---	---

2. Kongresstag

Mittwoch, 13. Juni 2012

<p>8.15 Überleitung zum 2. Kongresstag</p> <p>8.30 Von der Idee zur Kultur</p> <p>9.15 Lean-Experten finden, fördern und halten</p> <p>10.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung</p> <p>10.45 3 parallele Fachforen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forum 1: Kata-Coaching Live • Forum 2: Operational Excellence am Pfizer Produktionsstandort Freiburg • Forum 3: Schnittstellen unternehmensweit beherrschen <p>11.30 3 parallele Fachforen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forum 1: Auswirkungen des demographischen Wandels in Lean Unternehmen • Forum 2: Shopfloormanagement • Forum 3: Schlanke Prozesse in Konstruktion und Entwicklung <p>12.15 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung</p>	<p>13.45 3 parallele Fachforen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forum 1: Teamorientierte Erfolgsbeteiligung mit KVP-Bonus • Forum 2: Lean Level Check – Potenzialanalyse zur kontinuierlichen Verbesserung • Forum 3: Lean in Vertrieb, Einkauf, Controlling – mehr als Sortieren, Aufräumen und Saubermachen <p>14.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung</p> <p>15.00 Ressourceneffizienz – der Lean-Ansatz ökologisch weitergedacht</p> <p>15.45 Olympia steckt in jedem – über Hürden zum Erfolg</p> <p>17.15 Zusammenfassung, Herausforderungen und Ausblick</p> <p>17.30 Ende der Production Systems 2012</p>
--	--

5 parallele Vertiefungsseminare

Donnerstag, 14. Juni 2012

Ab 7.30 Uhr: Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

Seminarzeiten von 8.15 – 17.00 Uhr

<p>Vertiefungsseminar 1: Der Hancho – die zentrale Person der Verbesserungskata</p> <p>Garant für erfolgreiche Arbeit im Team – Rollen, Aufgaben und Verantwortungsbereiche</p>	<p>Vertiefungsseminar 2: Lean vorwärts managen</p> <p>Systematisches Planen und Lenken der kontinuierlichen Verbesserung als zentrale Managementaufgabe</p>	<p>Vertiefungsseminar 3: Führen & Coachen im Lean-Prozess</p> <p>Wie wir mit der Verbesserungs- und Coaching-Kata erstaunliche menschliche Fähigkeiten entfalten können</p>	<p>Vertiefungsseminar 4: Lean Innovation</p> <p>Entwicklungsproduktivität signifikant steigern und Kollegen aus der Entwicklung überzeugen</p>	<p>Vertiefungsseminar 5: Methoden für Lean Administration</p> <p>Wege zu einer kundenorientierten und bedarfsgerechten Administration</p>
--	--	--	---	--

Moderation:



Dr. Christoph Hollemann
Geschäftsführer Operations,
Bahlsen GmbH & Co. KG, Hannover



Carsten Klages
Projektentwickler für Lean Management
und TPM, Berlin

8.15 Teilnehmer-Check-In, Ausgabe der Kongressunterlagen
und Eröffnung der Fachausstellung

9.00 Eröffnung der Production Systems 2012
durch Management Circle

9.10 Einführung und Überblick durch die Moderatoren

9.30 **Qualität im Prozess und das Roto Produktionssystem**

Keynote

- Wo wir mal waren – die Ausgangssituation
- Von der Teamarbeit zur Prozessoptimierung
- Prozessoptimierung in der Administration
- Wie Mitarbeiter einbezogen und motiviert werden
- KVP Anreizsysteme und KVP Umsetzung
- Die Rolle des Vorstandes und der Geschäftsleitung



Erich Rosenkranz
Vorstand,
Roto Dach- und Solartechnologie GmbH, Bad Mergentheim

10.15 **Organisationsentwicklung durch Coaching von Führungskräften**

- Menschliche Fähigkeitsentfaltung als Wettbewerbsvorteil
- Katas als Lernroutinen für gezielte Organisationsentwicklung
- Die neue Rolle der Führungskraft und Anforderungen, die sich daraus ergeben
- Beispiele aus der Verbesserungspraxis bei Bosch
- Vorgehensweise und Fallstricke beim Coaching



Dr. Ralph Richter
Werkleiter und Senior Vice President,
Robert Bosch GmbH, Waiblingen



Gerardo Aulinger
Referent, Management Trainer & Coach,
verbesserungskata.de

11.15 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

11.45 **Coachingpraxis – auf die Kraft der Mitarbeiter setzen**

- Verbesserungs- und Coachingkata in der Praxis
- Tagesablauf als Werkleiter und Coach
- Filmsequenzen realer Coachinggespräche vor Ort



Dr. Lutz Engel
Technischer Leiter,
Seidel GmbH + Co. KG, Marburg

12.30 **Gute Führung = gutes Coaching**

- Herausforderung Coaching
- Der Coach ist verantwortlich
- Tipps und Tricks für den Coach



Tilo Schwarz,
Werkleiter,
Festool GmbH, Neidlingen

13.00 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

14.30 **3 parallele Breakout Sessions**

16.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

16.45 **Auf dem Weg zum Lean Enterprise: Volkswagen Chattanooga**

Keynote

- MACH18 und die Volkswagen Produktionsstrategie
- Die 4 P – Herausforderungen und Erfolgsfaktoren
- Die Menschen mit auf den Weg nehmen – Prägen der Unternehmenskultur
- Market Response – Erfolg im Markt
- Lessons learned



Frank Fischer,
CEO & Chairman,
**Volkswagen Group of America
Chattanooga Operations LLC**, USA

17.30 **Geheimwaffen der Kommunikation: Sanfte Strategien mit durchschlagender Wirkung**

Special

- Erfolgsfaktoren wirksamer Kommunikation
- Unsere unterbewusst ablaufenden Denk- und Handlungsmuster:
 - Wo sie uns nutzen
 - Wo sie uns beschränken
 - Wie wir beides zu unserem Vorteil nutzen
- Unsere Einstellung:
 - Wie sich unsere Einstellung auf unsere Kommunikation auswirkt
 - Wie wir Kommunikation emotional aufladen und dadurch unseren Wirkungsgrad erhöhen



Leo Martin,
Ex-Agent, Obertshausen

18.30 Zusammenfassung des 1. Kongresstages durch die Moderatoren

18.45 Abend-Event

Abend-Event

Management Circle lädt Sie zu einem **Abend-Event** in zünftiger Atmosphäre ein. Diskutieren Sie in ungezwungenem Rahmen die Themen des Tages und nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Für Ihr **leibliches Wohl** ist gesorgt!

Breakout Session 1

Moderation:



Gerardo Aulinger
Referent, Management Trainer
& Coach,
verbesserungskata.de

Referenten:



Bettina Brandl
Leiterin Lean Management,
**Kirson Industrial Reinforcements
GmbH**, Neustadt/Donau



Jörg Göhl
Geschäftsführer,
**Kirson Industrial Reinforcements
GmbH**, Neustadt/Donau

Von der Lean-Langeweile zur Kata-Kultur

Prinzipien und Methoden aus der Stückfertigung waren häufig auf die Fertigung des Textilerstellers Kirson nicht übertragbar, weshalb Mitarbeiter und Berater sich irgendwann mit ihrem Lean-Latein am Ende sahen. Die Herstellung eines einzelnen Stückes dauert in der Prozessindustrie, so auch bei der Kirson GmbH, oft mehrere Tage. Durch die Einführung der Verbesserungs- und Coaching-Katas kam neuer Schwung in den Lean-Prozess. Lösungsansätze und Verbesserungen können auf die spezielle Situation des Unternehmens maßgeschneidert werden. Wie die Kirson GmbH es geschafft hat, auch in der Prozessindustrie, täglich ein erfolgreiches Lean Management zu leben, erfahren Sie in dieser Breakout Session.

- Die „Entdeckung“ der Katas durch gemeinsame Lektüre
- Wie Zielzustände den Blick schärfen und Wege zu Lösungen aufweisen
- Beispiele erfolgreicher Coaching-Zyklen
- Regeln für ein erfolgreiches Coaching
- Instrumente, Techniken und Methoden, um mit der Kata-Einführung schnell voranzukommen
- Berührungsängste abbauen: Warum die Katas Pragmatiker ansprechen
- Scheitern muss nicht wehtun: Schneller vorankommen mit kleinen Schritten

Breakout Session 2

Moderation:



Bernd Mittelhuber
Senior Partner,
Lean Partners,
Hamburg

Referenten:



Klaus Buchwald
Vice President Operations &
Managing Director, **Infineon
Technologies AG**, Warstein



Christof Klos
Leiter Produktion MOD,
Infineon Technologies AG,
Warstein

Umsetzung von KVP in der täglichen Praxis – mit einer konsequenten Lean-Kultur zu deutlichen Verbesserungen

Entscheidend für eine erfolgreiche Umsetzung von Lean Production und KVP ist die richtige Methodik, die Kenntnis von Veränderungsmanagement und sehr viel Ausdauer. Verbesserungsprozesse in einzelnen Arbeitsbereichen ohne Lean Kultur bringen nur überschaubare, kurzfristige Erfolge, da sie nur lokal wirken und nicht auf das Gesamtsystem der Produktion zielen. Wie ein konsequenter Weg aussehen kann, hören Sie in dieser Breakout Session.

- Wertstromdesign als „Seehilfe“ für die Produktion
- „One-Piece-Flow“ und Fließfertigung als Basis für Fast Feedback Loops
- Von gesteuerter zu geregelter Produktion durch Real-Time-Information und Reaktion
- Klare Strukturen und Ziele: Gruppenarbeit und Management „Go & See“
- Organisationsanpassung zur Verankerung der KVP-Strukturen nach dem Toyota Kata-Ansatz

Breakout Session 3

Moderation:



Christian Bartholomay
Geschäftsführer,
**KAIZEN Institute Germany GmbH
& Co. KG**, Bad Homburg

Referenten:



Jens Thomas Müller
Leiter Performance Management,
Bombardier Transportation GmbH,
Kassel



Steffen Riepe
General Manager Kassel,
Bombardier Transportation GmbH,
Kassel

Was macht ein schlankes Produktionssystem erfolgreich?

Eine entscheidende Voraussetzung, um als Unternehmen wettbewerbsfähig zu sein und zu bleiben, ist die erfolgreiche Reaktion auf die sich immer schneller verändernden Marktanforderungen. Damit verbunden ist die Fähigkeit eines Unternehmens, Verbesserungsmaßnahmen mit seinen Menschen und Managementsystemen schnell und effektiv umzusetzen. Ob es dafür ausreichend ist, ein gigantisches Feuerwerk von Projekten und Workshops abzubrennen und welche Erfolgsfaktoren zum Aufbau eines schlanken Produktionssystems gelten, erfahren Sie in dieser Breakout Session.

- Wie sind wir bei der Einführung unseres Bombardier Operations System (BOS) vorgegangen?
- Welche Hürden gab und gibt es noch zu überwinden?
- Worauf haben wir uns fokussiert, was haben wir bewusst vernachlässigt?
- Wie haben wir unsere Mitarbeiter eingebunden und eine Verbesserungskultur erreicht?
- Wie erreichen wir Nachhaltigkeit von Verbesserungsmaßnahmen?
- Sind KAIZEN-Aktivitäten ausreichend oder sind Kombinationen mit anderen Tools/Philosophien notwendig?
- Was würden wir anders machen, wenn wir nochmal starten würden?

Moderation:



Dr. Christoph Hollemann
Geschäftsführer Operations,
Bahlsen GmbH & Co. KG, Hannover



Carsten Klages
Projektentwickler für Lean Management
und TPM, Berlin

8.15 Begrüßung und Überleitung zum 2. Kongresstag

8.30 **Von der Idee zur Kultur**

Keynote

- Nicht alle Hochkulturen überleben
- Verbesserung auch ohne Krise
- Lauter Individuen, ein gemeinsames Ziel
- Das EFQM-Modell – Strategie und KPI



Torsten Ratzmann
Vorstand Operations,
HARTING KGaA, Espelkamp

9.15 **Lean-Experten finden, fördern und halten**

- Lean Experten ausbilden, aber auch im Unternehmen halten
- Methodenwissen trainieren oder das Verständnis „dahinter“?
- Breiten-Ausbildung zu Lean – alle Mitarbeiter, alle Funktionen
- Wie stellen wir fest, was uns die Ausbildung gebracht hat?



Dr. Rolf Diesch
Vice President Operations Development,
Siemens AG, München

10.00 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

10.45 3 parallele Fachforen

12.15 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

13.45 Fortsetzung der parallelen Fachforen

14.30 Kaffeepause – Besuch der Fachausstellung

Seite 7

15.00 **Ressourceneffizienz – der Lean-Ansatz ökologisch weitergedacht**

- Eine Win-Win-Situation für Ökonomie und Ökologie
- Unternehmerische Einsparpotenziale im Energie- und Materialbereich
- Materialflusskostenrechnung als Analyseinstrument
- Aktuelle Entwicklungen in Japan
- Praxiserfahrungen in kleinen und mittleren Unternehmen
- Führung und Innovationsmanagement als Schlüssel eines kontinuierlichen Prozesses



Prof. Dr. Mario Schmidt
Wissenschaftlicher Direktor,
Hochschule Pforzheim, Pforzheim



Franz Tschacha
Geschäftsführer,
DECKERFORM Produktionssysteme GmbH, Aichach

15.45 **Olympia steckt in jedem – über Hürden zum Erfolg**

Special

- Vision und Zieldefinition
- Erfolgsglaube und Leidenschaft
- Authentizität – jede(r) hat ihren/seinen „individuellen Schwung“
- Verantwortungsbewusstsein als Erfolgsfaktor
- Werte im Leben



Edgar Itt
Unternehmercoach & Mentalcoach der
Leichtathletik-Olympiaauswahl 2012,
Edgar Itt Group – Coaching for Leadership, Frankfurt/M.

17.15 Zusammenfassung, Herausforderungen und Ausblick

17.30 Ende der Production Systems 2012

So begeistert urteilen Teilnehmer über die Production Systems 2011:

„Ein „Muss“ für Führungskräfte, die mit Lean arbeiten. Ich konnte viele neue Eindrücke und einen Rucksack voller Aufgaben mit nach Haus nehmen.“

C. Brenke, Benteler Automobiltechnik GmbH

„Professionelle Organisation, Top Referenten, Top Themen – weiter so!“

K. Seydel, Siemens AG

„Idealer Mix der Referenten. Mischung von Theorie und Praxis sehr gut getroffen. Hohe Offenheit der Referenten über Erfolge und Misserfolge! Dimension der Lean-Problematik eindrucksvoll aufgezeigt.“

A. Pfitscher, Hilti AG

Wen Sie auf der Production Systems 2012 treffen

- Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung
- Werks- und Betriebsleiter
- Abteilungsleiter und leitende Mitarbeiter der Bereiche:

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| – Produktion | – Organisationsentwicklung |
| – Fertigung und Montage | – Unternehmensentwicklung |
| – Forschung & Entwicklung | – Prozessmanagement |
| – Instandhaltung und Technik | – Controlling |
| – Qualitätsmanagement | – Logistik |
| – Supply Chain Management | – Lean, KAIZEN® und KVP |

Fachforum 1

Mensch & Führung



Moderation:

Ralph Winkler, Geschäftsführer,
Lean Machine GmbH, Hannover

10.45

Kata-Coaching LIVE

- Beobachten Sie erfahrene Coaches im LIVE-Dialog
- Erleben, üben und vertiefen Sie die Coaching-Kata selbst als Mentee oder Coach
- Welche Fragen haben in welcher Situation welchen Effekt auf den Mentee?
- Welche Fragen helfen, welche Fragen könnten Schaden anrichten?

Christian Berlinecke, Lean Manager,
Ihle AG, Braunschweig

Gerardo Aulinger, Referent,
Management Trainer & Coach,
verbesserungskata.de

11.30

Auswirkungen des demographischen Wandels in Lean Unternehmen

- Entwicklung der operativen Excellence unter Einfluss des demographischen Wandels
- Das Ingenics Schalen-Modell – ein Lösungsansatz
- Erfolgsfaktoren
- Vorgehensweise zum Minimieren der Risiken
- Best Practice

Andreas Grundnig
Director Business Unit Operational
Excellence,
Ingenics AG, Ulm

13.45

Teamorientierte Erfolgsbeteiligung mit KVP-Bonus

- Einzelakkord in der Lean Production
- Erarbeiten des Entgeltsystems in der Projektgruppe
- Das neue Entgeltsystem: Grundentgelt, Leistungsprämie und KVP-Bonus
- Information und Kommunikation mit der Belegschaft
- Ergebnisse und Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit und den Standort

Fritz Strobl
Leiter Fertigung,
F.S. Fehrer Automotive GmbH, Großlangheim

Fachforum 2

Methoden & Tools



Moderation:

Joachim Klesius, Geschäftsführender Gesellschafter,
IMPULS Management & Qualifizierung GmbH, Morbach

10.45

Operational Excellence am Pfizer Produktionsstandort Freiburg

- Transformation des Standortes zu einem OPEX Referenz Werk
- 5S Implementierung
- TPM Deployment Programm
- Continuous Improvement Culture am Standort

Dr. Andreas Werner
Director OPEX/EHS/Engineering,
Pfizer Manufacturing Deutschland GmbH,
Freiburg

11.30

Shopfloormanagement

- Von Lean-Methoden & -Tools zur Lean-Kultur
- Motor für die Qualitätsverbesserung
- Lean-Kultur im globalen Produktionsnetzwerk
- Lessons Learned

Joachim Ley
Director of Manufacturing,
RECARO Aircraft Seating GmbH & Co. KG,
Schwäbisch Hall

13.45

Lean Level Check – Potenzialanalyse zur kontinuierlichen Verbesserung

- Methodischer Ansatz
- Lean Level Check bei Zeiss
- Was ist unser aktueller Ist-Zustand
- Was ist unser nächster Ziel-Zustand

Peter Frank
Leitung Lean 4 Zeiss,
Carl Zeiss AG, Oberkochen

Fachforum 3

Lean in den Schnittstellen zur Produktion



Moderation:

Christian Bartholomay, Geschäftsführer,
KAIZEN Institute Germany GmbH & Co. KG, Bad Homburg

10.45

Schnittstellen unternehmensweit beherrschen

- Die Lean Prinzipien auf die indirekten Unternehmensbereiche übertragen
- Die Produktentwicklung in den Gesamtwertstrom integrieren
- Auf Basis der Vision die Lean Company schrittweise umsetzen
- Erfolgsfaktoren und Barrieren kennen und berücksichtigen

Dr. Claus Schulte-Henke, Geschäftsführer,
LMX Business Consulting GmbH, Düsseldorf

11.30

Schlanke Prozesse in Konstruktion und Entwicklung

- Entwicklung der KAIZEN-Organisation bei ThyssenKrupp
- KAIZEN Aktivitäten – von der Produktion ins Office
- Verbesserung der Schnittstellen-Problematik
- Erfolgsrezept: Mensch – Prozess – Methode
- Lessons Learned und Ausblick

Frank Wagner, Bereichsleiter,
ThyssenKrupp Aufzugswerke GmbH, Stuttgart

13.45

Lean in Vertrieb, Einkauf, Controlling – mehr als Sortieren, Aufräumen & Saubermachen

- Verschwendungsbeseitigung durch Optimierung von abteilungsübergreifenden Prozessen unter Lean-Gesichtspunkten
- Zusammenspiel von Einzelmaßnahmen und größeren Change-Projekten
- Ziele und Zielvereinbarungen, Kennzahlen und Transparenz

Frank Heilig, Leiter Organisationsentwicklung,
ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

11. Juni 2012

Einführungsseminar

Lean Production & Lean Management

Basis-Know-how und weiterführendes Lean-Wissen zur optimalen Vorbereitung auf den Kongress

Seminarleiter:



Joachim Klesius
Geschäftsführender Gesellschafter,
IMPULS Management & Qualifizierung GmbH, Morbach

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Lean History & Lean Thinking

- Toyotas Herkunft und Werte
- Wertstromdesign
- KVP – Verbesserung Schritt für Schritt
- Qualität durch Lean Production

Einführung zum Themenblock „Veränderung führen“

- Man muss die Vergangenheit kennen, um die Gegenwart zu verstehen und die Zukunft zu gestalten
- Entwicklung von Systemen
- Entwicklung von Prozessen
- Entwicklung von Kulturen

Videoübung – sehen, erkennen, handeln

- Entwicklung von Zielzuständen als Richtungsgeber
- Durchführung einer Prozessanalyse
- Wertanalytische Klassifizierung von Prozessen
- Erarbeitung des nächsten Zielzustandes
- Nutzen der A3 Systematik

12.30 Business Lunch

Die Macht der kleinen kontinuierlichen Schritte

- Führen der Veränderung
- Führen in Produktionssystemen
- Führen durch PDCA

Kartonsimulation – Führungsentscheidungen und deren Konsequenzen begreifbar machen

- Führungsentscheidungen erarbeiten
- Führungsentscheidungen treffen
- Führungsentscheidungen umsetzen
- Konsequenzen erleben

17.00 Ende des Seminars

14. Juni 2012

Vertiefungsseminar 1

Der Hancho – die zentrale Person der Verbesserungskata

Garant für erfolgreiche Arbeit im Team – Rolle, Aufgaben, Effekte

Seminarleiter:



Bernd Mittelhuber
Senior Partner,
Lean Partners, Hamburg



Ralph Winkler
Geschäftsführer,
Lean Machine GmbH, Hannover

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Management und Organisation von Verbesserung?

- Wer macht wann, wie Verbesserungen?
- Wessen Aufgabe ist es?
- Welche Rolle spielt die Führung?
- Aufbauorganisation bei uns und bei Toyota

Methoden-Übung

- Wie funktioniert Verbesserung im Alltag?
- Motivieren auf allen Ebenen
- Das Mentor-Mentee-Prinzip
- Die 4 Elemente der Kata

12.30 Business Lunch

Organisationsentwicklung

- Vom Mitarbeiter zum Hancho
- Welche Anforderungen und Aufgaben gibt es?
- Rolle und Aufgaben eines Hanchos
- Erstellen eines Anforderungsprofils und Auswahlprozess
- Wie wählen Sie einen Hancho?
- Beispiel einer Einführung

Erfolgreiche Führung am Shopfloor



- Zusammenspiel von Führungskraft und Hancho im Alltag
- Aufgaben und Rollen des Hanchos bei Festool
- Erfahrungen aus mehreren Jahren Hancho bei Festool
- Welche Ziele hat der Hancho?



Karsten Ükert
Leiter Motorenbau,
Festool GmbH, Neidlingen

17.00 Ende des Seminars

14. Juni 2012

Vertiefungsseminar 2

Lean vorwärts managen

Systematisches Planen und Lenken der kontinuierlichen Verbesserung als zentrale Managementaufgabe

Seminarleiter:



Christian Klock
Managing Director,
MOVEAHEAD, München

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Lean eingeführt – immer noch kein Selbstläufer

- Erkennen der typischen Phasen und Stolperfallen einer Lean Implementierung
- Lean Erosion – warum es so schwierig ist nachhaltige Verbesserungen zu bewirken
- Verstehen, warum Lean sich nur schwer zum Selbstläufer entwickeln kann

Toyotas Ansatz zur kontinuierlichen Verbesserung

- Lösungen für Probleme selber erarbeiten statt Copy & Paste von „Benchmark-Lösungen“
- Die Coaching-Kata: Problemlösung und Mitarbeiterentwicklung in einem Prozess
- Erreichbare Zielzustände als kontinuierlicher Treiber von Prozessverbesserungen
- Das Toyota Management Konzept mit seinen Elementen richtig verstehen

12.30 Business Lunch

Lean 2.0: Planen und Lenken der kontinuierlichen Verbesserung als zentrale Management-Aufgabe

- Etablieren der richtigen Mitarbeiter Denk- und Handlungsweise
- Verstehen der systematischen Routinen & Methoden, welche Verbesserungen initiieren bzw. ermöglichen
- Nötige Korrekturen an den etablierten Management Prozessen & Verhaltensweisen der Führungskräfte

Performance Management als elementarer Baustein

- Anstoßen & Überwachen notwendiger Prozessverbesserungen
- Policy Deployment (Zielvereinbarungsprozess) und Daily Shopfloormanagement im Zusammenspiel verstehen
- Praxisbeispiele & Lessons Learned

17.00 Ende des Seminars

Führen & Coachen im Lean-Prozess

Wie wir mit der Verbesserungs- und Coaching-Kata erstaunliche menschliche Fähigkeiten entfalten können

Seminarleiter:



Gerardo Aulinger
Referent, Management Trainer
& Coach,
verbesserungskata.de

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Psychologie der Herausforderung

- Führung ist Mitarbeiterentwicklung und -motivation
- Wieso setzt Innovation besondere Denkweisen und Haltungen im Umgang mit Neuem voraus?
- Wie bewegen Sie Ihre Mitarbeiter dazu sich freiwillig aus der Komfortzone in die Lernzone zu begeben?
- Warum muss Verbesserung vor allem in guten Zeiten stattfinden?

Innovation bedingt wissenschaftliche Arbeit

- Wie unterscheiden sich ergebnis- bzw. prozessorientierte Verbesserung?
- Wie wirken sich Instabilitäten auf Kosten und Qualität aus?
- Wie funktionieren Standards für PDCA?
- Wie sieht Ihr Problemlöseprozess aus?
- Haben Sie die Situation genau verstanden?
- Warum laufen Experimente immer gut?
- Wieso ist Wissensaufbau unser einziger, langfristiger Wettbewerbsvorteil?

12.30 Business Lunch

Mit der Verbesserungskata Zielzustände entwickeln und anstreben

- Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Mitarbeiter an den richtigen Problemen arbeiten?
- Wie entscheiden Sie, was getan werden muss?
- Wieso sollten Sie Ziele, Zielzustände, Probleme und Maßnahmen klar unterscheiden?
- Wie funktioniert Toyotas Nordstern als Vision und Richtungsgeber?
- Warum reichen qualitative Ziele nicht aus?
- Wie werden Zielzustände entwickelt und angestrebt?

Die Coaching-Kata als Führungsroutine für KVP

- Mit der Coaching-Kata täglich neue Denk- und Handlungsweisen trainieren
- Wie stellen Sie sicher, dass der Mentee die richtige Denk- und Handlungsweise lernt?
- Die Rolle des Coachs bei der Entwicklung selbstmotivierter Prozessverbesserer
- Verbesserung auf der tiefstmöglichen Hierarchieebene – wieso?
- Tägliche Arbeit in einer „lernenden Organisation“?

17.00 Ende des Seminars

Lean Innovation

Entwicklungsproduktivität signifikant steigern und Kollegen aus der Entwicklung überzeugen

Seminarleiter:



Norbert Große Entrup
Geschäftsführer,
Lean Enterprise Institut GmbH,
Aachen



Dr. Stephan U. Schittny
Unternehmensberater,
Schuh & Co. GmbH, Würselen

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Lean Innovation – wie wertorientiert ist Ihr Innovationsmanagement?

- Entstehungsgeschichte des Lean Thinking
- Essenz des Lean Thinking
- Besonderheiten von Lean Innovation
- Was bedeutet Lean Innovation für Sie?
- Übung: Aufnahme typischer Verschwendungsformen

Die Prinzipien von Lean Innovation (Teil 1)

- Überblick über die Lean Innovation Prinzipien
- Eindeutig priorisieren
- Früh strukturieren
- Beispiele und Best Practices
- Übung: Kundenwerte identifizieren

12.30 Business Lunch

Die Prinzipien von Lean Innovation (Teil 2)

- Einfach synchronisieren
- Sicher adaptieren
- Beispiele und Best Practices
- Übung: Für die Entwicklung angepasste Wertstromsystematik

Einführung von Lean Innovation

- Was gilt es zu beachten?
- Auditierung bei Lean Innovation
- Das Lean Innovation Reifegradmodell
- Diskussion und Reflexion zur Umsetzung in den Unternehmen

17.00 Ende des Seminars

Methoden für Lean Administration

Wege zu einer kundenorientierten und bedarfsgerechten Administration

Seminarleiter:



Dr. Albert Hurtz
Geschäftsführer,
**PTA Praxis für teamorientierte
Arbeitsgestaltung GmbH**, Köln

8.15 Begrüßung und Vorstellung

Lean Administration – Methoden und Prinzipien

- Grundlagen der Lean Administration
- Modell für Lean Administration
- Analyseebenen – Unternehmen ganzheitlich betrachten

Lean Administration – eine Einstimmung

- Woran erkennt man, dass eine Administration „lean“ ist?
- Welche Effekte erreicht ein Unternehmen durch Lean Administration?
- Welche Voraussetzungen sind zu schaffen, damit Lean Administration funktioniert?

5S in der Administration

- Beispiel für 5S in der Administration (Film)
- Ziele von 5S in der Administration
- Vorgehensweise zur Implementierung von 5S
- 5S Audits in der Administration

12.30 Business Lunch

Prozessoptimierung innerhalb der Administration

- Der neue Blick: Prozesse statt Abteilungen
- Prozessverantwortung leben
- Schnittstellen reduzieren
- Methodisches Vorgehen bei der Prozessoptimierung in der Administration

KVP implementieren und am Leben halten

- Wie erreicht man kontinuierliche Verbesserung in der Administration?
- Aufbau eines KVP-Managements in der Administration
- Controlling von KVP
- Lean Administration ins Ziele-System integrieren
- Steuerung der Aktivitäten im Rahmen von Lean durch Ziele
- Kaskadieren von Zielen in der Administration
- Ziele steuern den KVP
- Kennzahlen und Controlling in der Lean Administration

17.00 Ende des Seminars

Sponsoren

inGenics

And Future Works.

Die **Ingenics AG** agiert als technische Unternehmensberatung für Fabrik- und Produktionsplanung, Logistikplanung sowie Effizienzsteigerung Produktion und Office. Dies stützt sich auf 30-jährige Projekterfahrung mit über 3.000 weltweit erfolgreich realisierten Projekten bei namhaften Kunden, zu denen internationale Großkonzerne aber auch klein- und mittelständische Unternehmen zählen. Auf Basis eines fundierten Fachwissens und entsprechenden Methoden realisiert Ingenics Projekte von der Konzeption bis zur Umsetzung. Dabei steht nicht nur das System zu gestalten im Vordergrund, sondern auch den Mensch zu befähigen.

Anprechpartner: Andreas Grundnig
Tel.: +49 (0) 731/ 9 36 80-0
E-Mail: kontakt@ingenics.de
Im Internet: www.ingenics.de

LMX

Mit praxiserfahrenen Lean Management Experts unterstützt die **LMX Business Consulting GmbH** Unternehmen auf ihrem Weg zu einer effizienten und effektiven Lean Company. Die Vorgehensweise ist geprägt von dem erfolgreichen Zusammenspiel zwischen Strukturen, Prozessen und Mitarbeitern. Dabei steht die systematische Analyse und anschließende zielgerichtete Optimierung bzw. Neuausrichtung der Prozesse über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg ebenso im Fokus wie ein fundiertes Training und Coaching der Mitarbeiter und Führungskräfte. Beratungsschwerpunkte sind alle Disziplinen rund um das Lean Management.

Ansprechpartner: Dr. Claus Schulte-Henke
Tel.: +49 (0) 211/ 6 35 58 -960
E-Mail: schulte-henke@lmx-consulting.com
Im Internet: www.lmx-consulting.com



Aussteller

AKZENTE
CONSULTING GMBH

Die Stärke des **Akzente Consulting** Teams liegt in der Neukonzeption und Umsetzung von optimierten Wertschöpfungs- Logistik- und Verwaltungsprozessen. Dies geschieht grundsätzlich gemeinsam mit Ihren Führungskräften und Mitarbeitern, mit dem Ziel der nachhaltigen Stabilisierung Ihrer Unternehmensentwicklung. Dabei lautet unsere Formel für Ihren Erfolg: $P^3 = \text{Personen} \times \text{Produkte} \times \text{Prozesse} = \text{Nachhaltige Ergebnisse}$

Ansprechpartner: Ortwin Ruppel
Tel.: +49 (0) 64 04/ 69 58 770
E-Mail: ortwin.ruppel@akzente-consulting.de
Im Internet: www.akzente-consulting.de

Rexroth
Bosch Group

Bosch Rexroth ist einer der weltweit führenden Spezialisten von Antriebs- und Steuerungstechnologien. Unter der Marke Rexroth entstehen maßgeschneiderte Lösungen zum Antreiben, Steuern und Bewegen. Wir bieten Ihnen integrierte Automationslösungen, funktionsgetestet und einsatzbereit. Sie können Ihre Ideen schneller in die Tat umsetzen, senken Ihre Engineeringkosten und erhöhen die Rentabilität.

Ansprechpartner: Claudio Cicciorilli
Tel.: +49 (0) 711/ 51 046-161
E-Mail: claudio.cicciorilli@boschrexroth.de
Internet: www.boschrexroth.de

b-k-p
consulting

b-k-p Consulting – Wir steigern Produktivität! Das ist seit nunmehr über 10 Jahren unsere Prämisse. Die nachhaltige Ergebnisverbesserung von Produktionsbetrieben gestalten wir über drei klare Vorteile:

- Umsetzungsberatung – wir sind 5 Tage pro Woche bei Ihnen vor Ort
- Wir arbeiten MIT den Menschen im Unternehmen, denn nur Akzeptanz sichert Nachhaltigkeit
- Dabei arbeiten wir auf reiner Erfolgsbasis – zu 100%!

Rund um den Aufhänger KVP arbeiten wir sukzessive an den Verbesserungspotentialen in Ihrem Unternehmen – hands on! Ob Sie Potentiale haben und wie Sie diese heben, erfahren Sie bei uns.

Ansprechpartner: Thomas Kremer
Tel.: +49 (0) 69/ 25 536-420
E-Mail: thomas.kremer@b-k-p.com
Im Internet: www.b-k-p.com

COSMINO
focused on your efficiency

Mehr als 20 Jahre Fokussierung auf Produkt- und Prozessverbesserung der DATA INPUT AG sind die Ausgangsbasis des Angebotes unseres in **COSMINO AG** umbenannten Unternehmens. Software, Beratung und Service für den KVP in Produktionsunternehmen werden unter dem Begriff Cosmino Suite für KVP zusammengefasst. Die Software bietet eine auf dem Markt einzigartig einfache Unterstützung der Verbesserungsprozesse. Unsere Kunden sind Preisträger in den wichtigsten Wettbewerben.

Ansprechpartner: Frank Egersdörfer
Tel.: +49 (0) 911/ 46 26 76-0
E-Mail: frank.egersdoerfer@cosmino.de
Im Internet: www.cosmino.de



Branchenübergreifend berät **Festool Engineering** Unternehmen bei der Optimierung ihrer Prozesse und Organisationen. Ausgehend von der Auftragsabwicklung analysiert und verbessert Festool Engineering die Geschäftsprozesse in direkten und indirekten Bereichen, initiiert dabei maßgeschneiderte Change Management Prozesse und unterstützt so seine Klienten nachhaltig bei der Sicherung ihrer Wettbewerbsfähigkeit.

Ansprechpartnerin: Xenia Mützenmaier
Tel.: +49 (0) 70 23/ 1 43 47 14
E-Mail: xenia.muenzenmaier@festoolengineering.com
Im Internet: www.festoolengineering.com

Lean Enterprise Institut

Das **Lean Enterprise Institut** ist ein Trainingsinstitut an der RWTH Aachen mit integrierten Trainings- und Coaching-Leistungen rund um Lean Thinking. Es setzt an der Basis an mit kompakten, praxisnahen Seminaren und verfügt über Lernfabriken in Aachen u. Basel. Es bietet außerdem zertifizierte Inhouse-Seminare direkt vor Ort in Ihren Produktionsbereichen, Ihren administrativen Bereichen u. in Ihren Entwicklungsabteilungen an.

Ansprechpartner: Norbert Große Entrup
Tel.: +49 (0) 151/ 18 04 59 09
E-Mail: norbert.grosse-entrup@lean-enterprise-institut.com
Im Internet: www.lean-enterprise-institut.com

Leonardo Group
Your Partner in Lean Excellence

Die **Leonardo Group** steht für ganzheitliche und praxisorientierte Lean-Ansätze. Unsere Vorgehensweise betrachtet Prozess, Mensch, Maschine und IT – alle Schnittstellen werden berücksichtigt. Wir sind gleichermaßen in der mittelständischen Industrie und in weltweit vernetzten Konzernen aktiv. Gemäß unserem Anspruch setzen wir Ihre Projekte mit klarer Vorgehensweise, Zielorientierung und kurzem Return on Investment um.

Ansprechpartnerin: Susann Langer
Tel.: +49 (0) 89/ 230 323-25
E-Mail: slanger@leonardo-group.com
Im Internet: www.leonardo-group.com

PROFECTEC
Effektive Beratung ■ Effiziente Lösungen

Kompetente Beratung in Kombination mit praktischer Unterstützung – das zeichnet die **PROFECTEC** aus. Als versierte Praktiker sind wir Ihre Ansprechpartner, wenn es darum geht, die Effizienz und Qualität in Ihrem Unternehmen nachhaltig zu steigern. Auf Basis langjähriger Erfahrung entwickeln wir in kurzer Zeit individuelle praxisbewährte Konzepte und unterstützen Sie aktiv bei deren Realisierung.

Ansprechpartner: Peter Rothgang
Tel.: +49 (0) 2262/ 69 98 42
E-Mail: p.rothgang@profectec.de
Internet: www.profectec.de



PTA Beratung für Personal- und Organisationsentwicklung

Unsere Kernthemen sind Lean Management, Leadership und Teamarbeit. PTA steht für umsetzungsstarke Analyse-, Beratungs-, Coaching- und Trainingsleistungen. Unsere Stärke ist es, gemeinsam mit Führungskräften und Mitarbeitern Lösungen zu entwickeln und diese in die Praxis umzusetzen. Wir gestalten Zukunft mit Leistung und Menschlichkeit.

Ansprechpartner: Dr. Albert Hurtz
Tel.: +49 (0) 221/ 921 668-0
E-Mail: a.hurtz@pta-koeln.de
Im Internet: www.pta-koeln.de



Die Schallenkammer Magnetsysteme GmbH

ist spezialisiert auf die Verarbeitung von Magnetfolie durch Bedrucken, Kaschieren, Magnetisieren, Schneiden und Stanzen. Gefertigt werden Magnetsymbole und Magnet Taschen, Werbemagnete, Etiketten zur Beschriftung und verschiedenste kundenindividuelle Anforderungen. Roh- und Plattenmagnete, Separiermagnete wie Magnetfilterstäbe und Magnetgitter, hitzebeständige Magnetfolie und Magnetsysteme gehören ebenso zum Lieferprogramm.

Ansprechpartnerin: Anke Böhler
Tel.: +49 (0) 93 65/ 80 76-0
E-Mail: info@magnetsysteme.de
Im Internet: www.schallenkammer.de und www.magnetsysteme.de



Verschwendung reduzieren und Produktionsprozesse effizienter gestalten – das sind zwei der Kernkompetenzen der Firma **Sigel**. Das Unternehmen hat sich auf Value Management, also Wertanalysen, und auf klassisches Projektmanagement spezialisiert. Mittelständler, die Hauptzielgruppe von Firma Sigel, wollen handfeste Resultate, deren Einsatz sich schnell und kalkulierbar in barer Münze auszahlt.

Ansprechpartner: Prof. Erich Sigel
Tel.: +49 (0) 70 21/ 4 20 54
E-Mail: office@sigel-management.de
Im Internet: www.sigel-management.de



SRI Consulting & Training ist ein innovatives Beratungsunternehmen. Jede Ausgangssituation ist individuell und verdient eine spezifische Analyse. Unsere umsetzungsstarken Lean Experten und Projekt Manager begleiten Sie und Ihre Prozessspezialisten auf dem Weg vom Ist-Zustand bis zur Realisierung Ihrer Ziele. Wir vernetzen das Know-how aus Lean Production, Lean Logistics, Lean Administration, Lean Innovation und Projektmanagement für ganzheitliche Erfolge.

Ansprechpartnerin: Andrea Fisher
Tel.: +49 (0) 831/ 69 05 00
E-Mail: andrea.fisher@sri.de
Im Internet: www.sri.de



Die TRILOGIQ Deutschland GmbH

entwickelt und vertreibt flexible Systeme in den Bereichen Materialfluss, Lagerlogistik und Arbeitsplatzgestaltung. Mit dem Rohrklemsystem LeanTek® ist TRILOGIQ als Marktführer in Europa u. a. bei allen großen Automobilherstellern tätig. Mit dem Kunden entwickeln und realisieren wir Lösungen, um individuelle Anforderungen umzusetzen und dauerhaft Kosten zu senken.

Tel.: +49 (0) 87 03/ 9 88 98 18
E-Mail: service@trilogiq.de
Im Internet: www.trilogiq.de



Die **WEIGANG-Vertriebs-GmbH** beschäftigt sich mit der Organisation und dem Visualisieren von betrieblichen Abläufen. Sie bietet einfache aber effektive Hilfsmittel um Informationen, Ziele und Ergebnisse klar und verständlich darzustellen.

Ansprechpartner: Peter Böhler
Tel.: +49 (0) 93 03/ 9 81 60-0
E-Mail: wvg@weigung.de
Im Internet: www.weigung.de

Werden Sie Sponsorpartner oder Aussteller!

Wir bieten Ihnen individuelle Maßnahmen zur wirkungsvollen Positionierung Ihres Unternehmens im Rahmen der Production Systems 2012.

Präsentieren Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen einem interessierten Fachpublikum und nutzen Sie den exklusiven Rahmen unserer Jahrestagung, um mit Entscheidern Ihrer Zielgruppe Kontakte zu knüpfen.

Für nähere Informationen zu Ausstellungskapazitäten, der Teilnehmerzielgruppe oder auch zu individuellen Sponsoring-Paketen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Claudia Tesfai
Sales Managerin

Tel.: + 49 (0) 6196/ 4722-697
E-Mail: claudia.tesfai@managementcircle.de

Medienpartner



LEANmagazin ist das erste und einzige Online-Magazin im Bereich Lean Management im deutschsprachigen Internet. Hier finden Sie aktuelle Berichte rund um das Thema Lean Management und Prozessoptimierung.

Daneben bietet Leanmagazin ein öffentliches OnlineLexika/Tool-Katalog/Veranstaltungskalender/Bücher/Videos/e-books/Job-Börse und vieles mehr rund um das Thema Lean Management. Leser des www.LEANmagazin.de sind maßgeblich Fachbesucher wie Geschäftsführer, Führungskräfte und Entscheider und bieten somit allen Inserenten einen einmaligen Zugriff auf das gesamte Lean Fachpublikum.

Im Internet: www.LEANmagazin.de



VDI-Z Integrierte Produktion behandelt praxisnah den gesamten Produktionsprozess und bildet dabei kompetent und fundiert die verschiedenen Fertigungstechnologien ab.

Mit anwendungsbezogenen Fachberichten marktführender Unternehmen, die über ihre technischen Erfolge und innovativen Lösungen berichten, liefert sie neueste Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung. Die Themen: Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Automatisierung, C-Techniken, Qualitätssicherung und Betriebsmanagement.

Im Internet: www.vdi-z.de



Der Betriebsleiter wendet sich an Verantwortliche für Produktion und Betrieb sowie technische Führungskräfte in der Industrie.

Das redaktionelle Konzept fokussiert Zielgruppenorientiert auf Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit in der Produktion. Es umfasst Anwender orientierte Fachbeiträge, Reportagen und Produktinformationen in den vier ständigen Rubriken: Fertigungstechnik, Montage- und Handhabungstechnik, Betriebstechnik sowie Intragistik. Rubrikübergreifend finden Sie in jeder Ausgabe die Themen Wartung und Instandhaltung, Nachrüstung sowie Sicherheitstechnik entsprechend dem polytechnischen Aufgabengebiet der Produktionsverantwortlichen. Specials zu aktuellen Themen setzen Highlights in jeder Ausgabe.

Im Internet: www.der-betriebsleiter.de



Die Fachzeitung **Produktion** erreicht mit ihrem Themen-Mix aus Technik und Wirtschaft

die ganze Entscheider-Kette der verarbeitenden Industrie von Fachkräften und Spezialisten (Markenentscheider) über Leiter von Fertigung und produktionsnahen Abteilungen wie Konstruktion und Logistik (Mengen- und Technologie-Entscheider) bis zu Geschäftsführern und Technik-Vorständen (Finanzentscheider). Produktion unterstützt sie mit Technik-Know-How und Produkt-Informationen im Shop Floor, mit Praxis-Beispielen und Management-Tipps bei der Prozess-Optimierung und mit Wettbewerbs- und Marktanalysen bei unternehmerischen Entscheidungen. Die Stärken des Fachtitels Produktion liegen in seiner großen Industrie-Reichweite, im zielgruppengenauen Themen-Spektrum, der hohen Qualität seiner faktischen Berichterstattung und der großen Aktualität in Verbindung mit zeitungstypisch schnellem Überblick.

Im Internet: www.produktion.de



Anmeldung/Kundenservice

Anmeldung: +49 (0) 61 96/47 22-700
Fax: +49 (0) 61 96/47 22-999
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de
Internet: www.productionsystems.de
Postanschrift: **Management Circle AG**
Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.
Telefonzentrale +49 (0) 61 96/47 22-0

Termine

Einführungsseminar

Montag, 11. Juni 2012 im Steigenberger Graf Zeppelin, Stuttgart

Jahrestagung

Dienstag, 12. Juni 2012 im Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Mittwoch, 13. Juni 2012 im Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Parallele Vertiefungsseminare

Donnerstag, 14. Juni 2012 im Steigenberger Graf Zeppelin, Stuttgart

Veranstaltungsorte

Jahrestagung

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711/ 123 - 26 46,
Fax: +49 (0) 711/ 123 - 25 76

Einführungsseminar &

Parallele Vertiefungsseminare

Steigenberger Graf Zeppelin
Arnulf-Klett-Platz 7, 70173 Stuttgart

Tel.: 0711/2048-0 Fax: 0711/2048-542
E-Mail: stuttgart@steigenberger.de

Zimmerreservierung

Für unsere Teilnehmer steht in empfohlenen Übernachtungshotels ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor. Die Anfahrtsskizze und eine Liste der empfohlenen Hotels erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die zweitägige Jahrestagung beträgt inklusive Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Dokumentation und der Abendveranstaltung € 2.095,-. Bei Einzelbuchung eines Vertiefungsseminars oder des Einführungsseminars beträgt die Teilnahmegebühr € 1.295,-. Bei Buchung von drei Tagen (Jahrestagung + Vertiefungsseminar oder Einführungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 2.795,-. **Sie sparen € 595,- gegenüber der Einzelbuchung!** Die Gebühr für die viertägige Production Systems (Einführungsseminar + Jahrestagung + Vertiefungsseminar) beträgt € 3.395,-. **Sie sparen € 1.290,- gegenüber der Einzelbuchung!** Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. gesetzliche MwSt.

Ich nehme an vier Tagen der „Production Systems 2012“ teil.
(11. bis 14. Juni 2012)

oder

Ich nehme an zwei Tagen der „Production Systems 2012“ teil.
(nur Jahrestagung 12. und 13. Juni 2012)

Ich nehme am Einführungsseminar teil.
(11. Juni 2012)

Ich nehme an einem Vertiefungsseminar teil.
(14. Juni 2012)

1 Name/Vorname

Position/Abteilung

2 Name/Vorname

Position/Abteilung

3 Name/Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax



E-Mail

Datum

Unterschrift

Ansprechpartner/in im Sekretariat:

Anmeldebestätigung bitte an:

Abteilung

Rechnung bitte an:

Abteilung

Mitarbeiter: BIS 100 100-200 200-500 500-1000 ÜBER 1000

Datenschutzhinweis

Die Management Circle AG und ihre Dienstleister (z.B. Lettershops) verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen Angebote zur Weiterbildung auch von unseren Partnerunternehmen aus der Management Circle Gruppe per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Weiterbildungsangebote, die den vorher von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn, unter datenschutz@managementcircle.de oder telefonisch unter 06196/4722-500 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Bitte senden Sie mir/uns

- Informationen über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten
 Informationen über Kooperationsmöglichkeiten